



## Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden  
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden  
E-Mail: [pressereferat@wiesbaden.de](mailto:pressereferat@wiesbaden.de)  
<http://www.wiesbaden.de/presse>

13. Februar 2016

Beruf & Bildung, Rathaus, Homepage

### **Kooperationsprojekt zwischen Hochschule und Berufsfeuerwehr vorgestellt**

Der Studiengang „Media: Conception & Production“ der Hochschule RheinMain hat am Freitagabend, 12. Februar, in der Rotunde des Kurhauses Semesterarbeiten präsentiert, die in Kooperation mit der Wiesbadener Berufsfeuerwehr entstanden sind. In der „Semesterwerkstatt für TV- und Medienformate“ haben 37 Studierende des vierten Semesters 17 Werbe- und Recruitmentvideos für die Berufsfeuerwehr Wiesbaden erstellt. Außerdem haben sie ein neues Corporate Design für die Berufsfeuerwehr Wiesbaden entwickelt, beispielsweise Logo und Schriftzug.

„Wie die meisten Feuerwehren muss sich auch die Berufsfeuerwehr Wiesbaden aktiv um Personalgewinnung und Nachwuchs kümmern. Wer dabei auffallen und sich attraktiv präsentieren möchte, muss sich auch mal auf neue Wege begeben. Solch ein Weg ist die Kooperation mit der Hochschule. Die Ergebnisse können sich sehen lassen, weil sie die Arbeit der Feuerwehr kurz, präzise und kreativ wiedergeben“, erklärt Oberbürgermeister Sven Gerich, der als Dezernent für die Berufsfeuerwehr zuständig ist und selbst eine Rolle in einem Clip übernommen hat. „Es ist nicht das erste Projekt, bei dem die Stadt Wiesbaden mit der Hochschule RheinMain zusammenarbeitet, und da es wieder so gut gelaufen ist, wird es sicher auch nicht das letzte sein.“

Die Zusammenarbeit kam auf Initiative der Berufsfeuerwehr zustande, die auf die Hochschule zugegangen ist. „Wie es sein sollte bei guten Kooperationen, haben beide Seiten etwas davon. Die Studierenden arbeiten an realen Projekten und können so

während des Studiums praktische Erfahrungen sammeln. Im Gegenzug profitieren wir von den professionellen und kreativen Arbeitsergebnissen“, sagt Harald Müller, Leiter der Wiesbadener Berufsfeuerwehr, der sich sicher ist, dass die entstandenen Materialien vor allem auch jungen Menschen Lust auf die Arbeit bei der Feuerwehr machen. „Wir bedanken uns bei den verantwortlichen Professoren und den beteiligten Studierenden für ihre Arbeit und ihr Einfühlungsvermögen. Das Projekt hat allen Beteiligten Spaß gemacht, das sieht man ganz deutlich in den Making-Off-Videos.“

Die entstandenen Videos und Motive sollen zur Personalgewinnung aber auch zur Darstellung der Tätigkeiten der Berufsfeuerwehr genutzt werden. Insbesondere die Spezialeinheiten, wie die Höhenrettung, die Taucher oder die Wasserrettung, sollen in kurzen Videoclips auf der feuerwehreigenen Homepage sowie allgemein in der Öffentlichkeitsarbeit gezeigt werden. Plakate und Logos möchte die Feuerwehr je nach Eignung in enger Absprache mit der Hochschule zur Personal- und Nachwuchsgewinnung nutzen. Auch eine kleine Anzahl von Werbeprodukten oder Kleidungsstücken sollen etwa beim Tag der offenen Tür zur Verfügung stehen. Mit dem neuen Logo werden zum Beispiel Merchandising Produkte versehen, mit denen sich die Berufsfeuerwehr in der Öffentlichkeit darstellen kann. Auch in der alltäglichen Verwaltungsarbeit sollen sie eingesetzt werden, beispielsweise für Schulungsmaterial für externe Betriebe oder Behörden.

„Bei dem Projekt trafen junge kreative Medienschaaffende auf eine Berufsfeuerwehr mit Disziplin und höchster Professionalität. Eine Symbiose, bei der tolle Medienprodukte entstanden. Für uns war es ein Glücksfall die großartige Arbeit der Frauen und Männer mit unseren audiovisuellen Beiträgen würdigen zu dürfen“, fasst Prof. Claudia Aymar, Studiengangsleiterin, die erfolgreiche Kooperation zusammen. Und die Studierenden berichten begeistert: „Die Feuerwehr hat uns einen sehr guten Einblick in das beeindruckende Arbeitsleben gegeben. Wir durften 24 Schichten miterleben und konnten so für die Zuschauer ein überzeugendes Bild gestalten.“

Hintergrund:

Der junge Studiengang Media: Conception & Production der Hochschule RheinMain präsentiert sich mit seiner „Media Showroom Night“ am Ende jedes Semesters der Öffentlichkeit.

Hinweis an die Redaktionen:

Die Veranstaltung wurde über die Website <http://www.media-showroom.de> live übertragen und kann dort auch noch abgerufen werden. Fotos können auf der Facebookseite des

